

Dominik Teschner gewinnt dreimal und siegt mit JKG Mannschaft beim TSVE Pokal

Zehn Mannschaften aus NRW und der eingeladene Osnabrücker TB kämpften am 27. Februar 2011 in Bielefeld den TSVE Pokal aus.

Dominik Teschner von **DJK Eintracht Borbeck** wurde für die Mannschaft der JKG Essen in der Klasse bis 60 kg eingewogen und auch dreimal eingesetzt, ebenso wie Danny Koppers vom Judo-Team Holten.

In der Vorrunde gewann die Essener Mannschaft gegen Adler Bottrop mit 5:2 .

Dominik konnte den Siegpunkt kampflos einholen.

Im zweiten Kampf siegte man 5:1 gegen JC93 Bielefeld. In der 60 kg Klasse holte Koppers den Punkt.

Der dritte Vorrundenkampf sollte eine Entscheidung geben ob das Halb-Finale erreicht wird. Im Kampf gegen TUS Iserlohn, bis dahin ungeschlagen wie die JKG Mannschaft, folgte eine Galavorstellung des Teams. Iserlohn wurde mit 7:0 geschlagen. Auch hier kämpfte Danny Koppers erfolgreich.

Im letzten Vorrundenkampf musste das Team gegen JG Münster ran.

Mit dem Ticket Halbfinale in der Tasche wurde die Mannschaft dann mit vier Bezirksligakämpfern aufgestellt und erreichte ein 3:3 Unentschieden.

Dominik konnte seinen Kampf mit Yuko-Vorteil gewinnen.

Als Gruppen-Erster vom Pool A traf man im Halbfinale auf einen alten Bekannten, die Mannschaft von BTW Bünde.

Das zweite Halbfinale hieß JG Münster gegen die ungeschlagene Mannschaft vom Osnabrücker TB.

Die Mannschaft der JKG zog ohne große Probleme ins Finale ein, dabei wurde Bünde 5:1 geschlagen. Besonders erwähnenswert war der Ippon Sieg von Jens Schäfer gegen Axel Walter bis 73 Kg.

Mit dem gleichen Ergebnis gewann Osnabrück gegen Münster.

Damit hieß es im **Finale Osnabrück gegen JKG Essen.**

Osnabrück die bis dahin ihre Kämpfe alle 6:1 und 5:2 gewonnen waren leichter Favorit in der Begegnung.

Hier lieferten die Kämpfer aus Essen eine großartige Vorstellung und schlugen die Osnabrücker verdient mit 5:2. **Dominik** konnte ebenfalls seinen Beitrag hierzu leisten und gewann seinen Kampf mit zwei Yuko-Vorteilen.

Das Team der JKG Essen glänzte durch eine hervorragende Teamleistung und wurde verdient Sieger der Veranstaltung.

Detlef Teschner